



Kunst mit Hühneraugen / Original: Hermann Scherer, Drei Menschen in Landschaft, um 1925



Kunst mit Hühneraugen / Original: Hokusai, Sous la vague, 1831

Peter Gaymann Reif fürs Museum

Begleitprogramm

Führungen durch die Ausstellung

Fr. 13.05.16 **Peter Gaymann inclusiv**
13.30 Uhr Rundgang mit detaillierten Bildpräsentationen für Sehende und Nichtsehende mit Philipp Schramm M.A. (Gebühr: 4,00 €)

Mo. 06.06.16 **Theologische Gedanken zur Kunst**
20 Uhr **Peter Gaymann REIF FÜRS MUSEUM**
Leitung: Dekan Hans Peetz (Eintritt frei)

Mi. 08.06.16 **Öffentliche Führung**
17 Uhr **Peter Gaymann REIF FÜRS MUSEUM**
mit Dr. Beatrice Trost (Gebühr: 4,00 €)

Vortrag und Lesung

Fr. 10.06.16 **Szenen aus der Welt der Kunst.**
11-13 Uhr Die Cartoons von Peter Gaymann nehmen Dr. Barbara Pittner und Dr. Beatrice Trost zum Anlass, den treffenden Bildern von Künstlern, Sammlern und Kunstinteressierten literarische Begegnungen mit der Kunstwelt gegenüberzustellen.
Führung und Lesung mit Dr. Barbara Pittner und Dr. Beatrice Trost (Gebühr: 5,00 €)
Anmeldung: 0921/7645310

Generation 50Plus Kunst

Do. 09.06.16 **„Nicht nur lachen – selber machen!“**
14-16.30 Uhr Ein Rundgang durch die Ausstellung inspiriert uns, selber zum Zeichenstift zu greifen. Mit ein paar Kniffen und etwas Übung gelingt eine Karikatur vom eigenen Portrait.
Leitung: Kathrin Bayer, Pfarrerin, Kunsttherapeutin (Gebühr: 4,00 €)
Anmeldung: 0921/7645310

Fr. 17.06.16 **Ein Freitagnachmittag bei Kunst und Kaffee**
14-16 Uhr Nach einem Rundgang durch die Ausstellung **Peter Gaymann REIF FÜRS MUSEUM** treffen wir uns zu Kaffee und Kuchen, um das Gesehene gemeinsam Revue passieren zu lassen.
Leitung: Dr. Beatrice Trost (Gebühr: 2,50 €, Kaffee und Kuchen nicht mit inbegriffen)
Anmeldung: 0921/7645310

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

„Museen in der Kulturlandschaft“

So. 22.05.16 10-17 Uhr
11 Uhr **Führung durch die Ausstellung**
Peter Gaymann REIF FÜRS MUSEUM
mit Dr. Beatrice Trost

MUSEUMSNACHT 2016 „PERSPEKTIVWECHSEL“

Sa. 11.06.16 **Peter Gaymann REIF FÜRS MUSEUM**
20-1 Uhr Ausstellungshalle im Neuen Rathaus
(Zugang über Seiteneingang Parkplatz)

Führungen Kunst im öffentlichen Raum

Sa. 21.05.16 **Von Alfred Hrdlicka zu Brigitte und Martin Matschinsky-Denninghoff**
11 Uhr mit Dr. Beatrice Trost (Gebühr: 3,00 €)



kunst

museum
bayreuth



Freunde des
Kunstmuseums
Bayreuth e.V.

Ausstellungshalle im Neuen Rathaus, Luitpoldplatz 13
Montag bis Donnerstag 9 bis 17 Uhr, Freitag 9 bis 15 Uhr
Informationen unter Telefon 0921/7645310

Die Museumspädagogik im Kunstmuseum Bayreuth wird gefördert durch die Freunde des Kunstmuseums Bayreuth.

4. Mai bis 24. Juni 2016

Ausstellungshalle Neues Rathaus



Peter Gaymann Reif fürs Museum

Immer wieder einmal macht das Kunstmuseum Bayreuth einen Ausflug in die Karikatur, die mit Helmut Bibow und Rudolf Hesse auch in den graphischen Sammlungen des Museums vertreten ist. Und auch in der Tabakhistorischen Sammlung der British American Tobacco finden sich Karikaturen über die Freuden und Leiden des Rauchens, der Raucher und deren Mitmenschen. In der Ausstellungshalle im Neuen Rathaus zeigen wir nun in diesem Frühjahr eine bunte Schau mit Karikaturen, Zeichnungen

und Objekten des Kölner Cartoonisten Peter Gaymann. Bekannt wurde er vor allem durch seine Cartoons, die „Paar-Probleme“, die er regelmäßig in der Zeitschrift „Brigitte“ veröffentlicht. Er publizierte zahlreiche Bücher zu verschiedensten Themen, daneben macht er dreidimensionale Kunstobjekte. Und die Post hat ihm zu Ehren eine Sondermarke herausgegeben. Gaymanns Vorbilder sind Sempé, Tomi Ungerer und F. K. Waechter. Und in der Tat finden sich in seinen Cartoons die Liebesswürdigkeit von Sempé, der skurrile Witz von Ungerer und der ironische Biss von Waechter. „Künstler sind komische Leute. Sie verteilen Farbe aus der Tube auf einem Rechteck namens Leinwand, stapeln Waschmittelkartons übereinander, malen jahrelang immer denselben Berg – und basteln sich überhaupt ihre eigene Welt.“ So schreibt Thomas Wagner im Katalog „Reif fürs Museum“, der die Ausstellung begleitet.

In „Reif fürs Museum“ hat Gaymann die Kunstszene satirisch und auch selbstironisch von der Seite her betrachtet. Dabei entstanden – und entstehen – witzige Momentaufnahmen, die Künstler, Sammler, Händler und Museumsleute gleichermaßen aufs Korn nehmen. Georg Baselitz, Joseph Beuys, Paul Cézanne, Alberto Giacometti, Vincent van Gogh, Damien Hirst, Piet Mondrian, Pablo Picasso, Andy Warhol, Niki de Saint Phalle, Edvard Munch oder „Ai Gay Gay“ – alle wichtigen Künstler sind in dieser Ausstellung vertreten – oder doch zumindest zitiert. Und alle bekommen sie „ihr Fett weg“. Daneben dürfen wir teilhaben am Entstehen von Gaymanns künstlerischen Ideen auf seinen Reisen, bei denen ihn natürlich immer der Zeichenstift und der Aquarellkasten begleiten. Sein „Huhniversum“ kommt also nicht zu kurz.